

BDK fordert Gedenkstätte für im Dienst verstorbene Polizeibeamte - DPolG schließt sich an

07.10.2008

Fast ein Jahr ist es her, dass wir uns an das Bundesinnenministerium des Innern gewandt haben, um ein ehrendes Andenken für die im Dienst ermordeten und ums Leben gekommenen Kolleginnen und Kollegen zu schaffen.

Unverständlicherweise hat sich das BMI seither nicht mehr hierzu geäußert. Unterdessen scheint aber zumindest die im dbb vertretene Deutsche Polizeigewerkschaft (DPolG) auch ein Interesse an einem ehrenden Andenken zu haben. Sie haben sich neben dem BMI auch an den Regierenden Bürgermeister von Berlin, Klaus Wowereit, gewandt.

Wir freuen uns darüber, dass die DPolG die Initiative des BDK aufgegriffen hat. Die übrigen Berufsvertretungen sind aufgefordert, ebenfalls unterstützend eine angemessene Gedenkstätte für unsere im Dienst verstorbenen Kolleginnen und Kollegen einzufordern. Sollten wir etwas in dieser Richtung hören, werden wir ausführlich darüber berichten.